

Ausführungsbestimmungen für den Weiterbildungsstudiengang Certificate of Advanced Studies in Information and Communica- tion Technology and Instructional Design Berufsbil- dung (CAS ICT ID Berufsbildung) der Pädagogi- schen Hochschule Luzern

vom 23. Februar 2020 (Stand 1. Januar 2020)

Der Prorektor Weiterbildung der Pädagogischen Hochschule Luzern,

gestützt auf Art. 21 Abs. 2 des Studienreglements über die Weiterbildung der Pädagogischen Hochschule Luzern (PH-Weiterbildungsreglement) vom 20. September 2013¹,

beschliesst:

I. Allgemeine Bestimmungen

Art. 1 *Geltungsbereich*

Diese Ausführungsbestimmungen gelten für den Weiterbildungsstudiengang Certificate of Advanced Studies in Information and Communication Technology and Instructional Design Berufsbildung (im Folgenden: CAS ICT ID Berufsbildung) an der Pädagogischen Hochschule Luzern (im Folgenden: PH Luzern).

Art. 2 *Umfang des Weiterbildungsstudiengangs*

Der CAS ICT ID Berufsbildung umfasst 10 ECTS-Punkte.

Art. 3 *Ziele*

Die Studierenden des CAS ICT ID Berufsbildung werden befähigt

- a. kompetenzorientierte Lehr- und Lernsettings unter Einhaltung der Blended Learning Kriterien zu entwerfen,
- b. kompetenzorientierte Lehr- und Lernsettings durchzuführen, die sich durch eine grosse Methodenvielfalt auszeichnen,

¹ SRL Nr. 516b

* Siehe Tabelle mit Änderungsinformationen am Schluss des Erlasses.

- c. analoge und digitale Tools lernwirksam einzusetzen,
- d. analoge und digitale Medien als Lehr- und Lernquelle zu nutzen,
- e. Kompetenzen von Schulabgängerinnen und -abgängern der Volksschule im Bereich Medien & Informatik weiterzuentwickeln,
- f. im ICT-Bereich First Level Support zu leisten.

II. Aufnahme in den Weiterbildungsstudiengang

Art. 4 *Aufnahmevoraussetzungen*

¹ Die Aufnahme in den Weiterbildungsstudiengang CAS ICT ID Berufsbildung setzt voraus:

- a. ein EDK- oder SBFI-anerkanntes Lehrdiplom oder
- b. einen Abschluss auf Tertiärstufe A oder B sowie
- c. mindestens ein Jahr Berufserfahrung im pädagogischen Bereich.

² Bewerberinnen und Bewerber ohne vorausgesetzten Abschluss können „sur dossier“ aufgenommen werden, wenn sie seit mindestens drei Jahren in der Ausbildung von Lernenden tätig sind.

Art. 5 *Anmeldung*

Für die Teilnahme am Aufnahmeverfahren für den Weiterbildungsstudiengang CAS ICT ID Berufsbildung ist eine Anmeldung innerhalb der publizierten Anmeldefrist erforderlich.

Art. 6 *Studienplatzbeschränkung*

¹ Die Anzahl Studienplätze im Weiterbildungsstudiengang CAS ICT ID Berufsbildung ist beschränkt.

² Haben sich mehr Personen angemeldet als Studienplätze zur Verfügung stehen, wird die Auswahl der Teilnehmenden, welche die Aufnahmevoraussetzungen erfüllen, nach der zeitlichen Reihenfolge der Anmeldungen getroffen.

III. Studienleistungen

Art. 7 *Anerkennung von Vorleistungen*

Vorleistungen können auf Gesuch hin anerkannt werden, wenn sie gleichwertig zu den erforderlichen Studienleistungen des Weiterbildungsstudiengangs CAS ICT ID Berufsbildung der PH Luzern sind. Mindestens 6 ECTS-Punkte müssen an der PH Luzern erbracht werden.

Art. 8 *Pflichtmodule und Umfang*

¹ Für den angestrebten Abschluss CAS ICT ID Berufsbildung müssen folgende Pflichtmodule absolviert werden:

- a. Modul 1a: Didaktisches Design,
- b. Modul 1b: Digital Teaching,
- c. Zusatzmodul 1: Schnittstelle Lehrplan 21,
- d. Modul 2a: Digitale Tools und Verknüpfung zum Instructional Design,
- e. Modul 2b: Digitale Medien und Verknüpfung zum Instructional Design,
- f. Zusatzmodul 2: ICT Support.

² Für die Module 1a, 1b, 2a und 2b werden je 2 ECTS-Punkte und für die Zusatzmodule 1 und 2 je 1 ECTS-Punkt vergeben, wenn die Leistungsnachweise erfüllt sind.

Art. 9 *Inhalt und Lehrveranstaltungsformen eines Moduls*

Der Inhalt und die Lehrveranstaltungsformen eines Moduls werden in der Modulbeschreibung im Anhang festgelegt.

Art. 10 *Leistungsnachweise*

Im CAS ICT ID Berufsbildung sind folgende Leistungsnachweise zu erbringen:

- a. je ein Präsenznachweis für die Module,
- b. eine Zertifikatsarbeit.

Art. 11 *Zertifikatsarbeit*

¹ In der schriftlichen Zertifikatsarbeit entwickeln die Studierenden auf der Grundlage der Modulhalte und eines modulübergreifenden, lernbegleitenden Lernjournals ein Projekt, das sie in der Ausbildung von Lernenden umsetzen wollen. Die Zertifikatsarbeit beinhaltet folgendes:

- a. schriftliche Analyse der aktuellen Ausbildungstätigkeit,
- b. Abgleich mit Literatur und Erkenntnissen aus den Modulen und dem Lernjournal,
- c. Planung eines neuen Ausbildungssettings.

² Die Zertifikatsarbeit wird mit „erfüllt“ oder „nicht erfüllt“ bewertet.

Art. 12 *Präsenzpflicht und Absenzen*

¹ Für die Präsenzveranstaltungen eines Moduls besteht eine Präsenzpflicht von 80%.

² Wer die Präsenzpflicht aus wichtigen Gründen nicht einhalten kann, hat die Studiengangsleiterin oder den Studiengangsleiter umgehend zu informieren und einen entsprechenden Nachweis zu erbringen (beispielsweise durch ein Arzteugnis). Liegt ein wichtiger Grund vor, muss die Abwesenheit durch eine Kompensationsleistung ausgeglichen werden.

³ Besteht kein wichtiger Grund für das Nichteinhalten der Präsenzplicht, gilt das Modul als nicht bestanden.

Art. 13 *Titel*

Der verliehene Titel lautet „Certificate of Advanced Studies Pädagogische Hochschule Luzern in ICT ID Berufsbildung“ (CAS PH Luzern).

IV. Schlussbestimmung

Art. 14 *Inkrafttreten*

Die Ausführungsbestimmungen treten rückwirkend am 1. Januar 2020 in Kraft.

Anhang

Header	Modultitel	Didaktisches Design (Modul 1a)
	ECTS-Credits	2
	Verantwortliche Ansprechperson	Daniel Degen
	Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Berufsfachschullehrpersonen BKU/ABU/BM • Schulleitungen von Berufsfachschulen • üK-Leitende • Berufsbildende in Betrieben und Lehrwerkstätten • Berufsbildungsverantwortliche in Organisationen der Arbeitswelt und Berufsverbänden
Modulkarte	Modultyp	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul
	Anrechnung an	
	Besondere Eintrittsvoraussetzungen	keine
	Präsenzanteil (h)	<input checked="" type="checkbox"/> Präsenz <input type="text" value="15"/> Stunden <input checked="" type="checkbox"/> Begleitetes SS <input type="text" value="15"/> Stunden <input checked="" type="checkbox"/> Autonomes SS <input type="text" value="30"/> Stunden
	Kompetenzziele / Lernziele	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können anwendungs- und kompetenzorientierte Lehr- und Lernsettings entwerfen • können auf Grundlage von Blended Learning Kriterien selbstgesteuerte und kollaborative Lehr- und Lernsettings planen
	Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzorientierte Unterrichtsplanung • Medienpädagogik und Mediendidaktik • Blended Learning • Ausbildungsmethoden im digitalen Zeitalter
	Lehr- und Lernmethoden	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenarbeit <input type="checkbox"/> Rollenspiel <input type="checkbox"/> Planspiel <input type="checkbox"/> Fallstudie <input checked="" type="checkbox"/> E-Learning <input checked="" type="checkbox"/> Andere <input type="text" value="Erfahrungsaustausch, Diskussion und Reflexion"/>
	Unterlagen / Pflichtliteratur	<ul style="list-style-type: none"> • Archambault, L., & Barnett, J. H. (2010). Revisiting technological pedagogical content knowledge: Exploring the TPACK framework. <i>Computers and Education</i>, 55(4), 1656-1662. • Erpenbeck, J., Sauter, S., & Sauter, W. (2015). <i>E-Learning und Blended Learning. Selbstgesteuerte Lernprozesse zum Wissensaufbau und zur Qualifizierung</i>. Wiesbaden: Springer.

		<ul style="list-style-type: none">• Lötscher, H., Joller-Graf, K., & Krammer, K. (2015). <i>Zehn Merkmale kompetenzorientierter Aufgaben</i>. Luzern: PH.
	Leistungsnachweis	siehe Ausführungsbestimmungen
	Bemerkungen	

Header	Modultitel	Digital Teaching (Modul 1b)
	ECTS-Credits	2
	Verantwortliche Ansprechperson	Daniel Degen
	Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Berufsfachschullehrpersonen BKU/ABU/BM • Schulleitungen von Berufsfachschulen • üK-Leitende • Berufsbildende in Betrieben und Lehrwerkstätten • Berufsbildungsverantwortliche in Organisationen der Arbeitswelt und Berufsverbänden
Modulkarte	Modultyp	<ul style="list-style-type: none"> • <input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul
	Anrechnung an	
	Besondere Eintrittsvoraussetzungen	keine
	Präsenzanteil (h)	<input checked="" type="checkbox"/> Präsenz <input type="text" value="15"/> Stunden <input checked="" type="checkbox"/> Begleitetes SS <input type="text" value="15"/> Stunden <input checked="" type="checkbox"/> Autonomes SS <input type="text" value="30"/> Stunden
	Kompetenzziele / Lernziele	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können anwendungs- und kompetenzorientierte Lehr- und Lernsettings in Anwendung digitaler Hilfsmittel durchführen • können die Umsetzung von Lehr- und Lernsettings auf der Grundlage eines breiten Methodenrepertoires flexibel gestalten
	Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzorientierter Unterricht • Unterrichtsmethoden • Mediendidaktik
	Lehr- und Lernmethoden	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenarbeit <input type="checkbox"/> Rollenspiel <input type="checkbox"/> Planspiel <input type="checkbox"/> Fallstudie <input checked="" type="checkbox"/> E-Learning <input checked="" type="checkbox"/> Andere <input type="text" value="Erfahrungsaustausch, Diskussion und Reflexion"/>
	Unterlagen / Pflichtliteratur	<ul style="list-style-type: none"> • Erpenbeck, J., Sauter, S., & Sauter, W. (2015). <i>E-Learning und Blended Learning. Selbstgesteuerte Lernprozesse zum Wissensaufbau und zur Qualifizierung</i>. Wiesbaden: Springer. • Joller-Graf, K. (2015). <i>Wie Wissen wirksam wird: Merkmale eines kompetenzfördernden Unterrichts</i>. Luzern: PH. • Paechter, M., Stock, M., Schmölzer-Eibinger, S., Slepcevic-Zach, P., & Weirer, W. (2012). <i>Handbuch kompetenzorientierter Unterricht</i>. Weinheim: Beltz.

	Leistungsnachweis	siehe Ausführungsbestimmungen
	Bemerkungen	

Header	Modultitel	Schnittstelle zum Lehrplan 21 (Zusatzmodul 1)
	ECTS-Credits	1
	Verantwortliche Ansprechperson	Daniel Degen
	Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Berufsfachschullehrpersonen BKU/ABU/BM • Schulleitungen von Berufsfachschulen • üK-Leitende • Berufsbildende in Betrieben und Lehrwerkstätten • Berufsbildungsverantwortliche in Organisationen der Arbeitswelt und Berufsverbänden
Modulkarte	Modultyp	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul
	Anrechnung an	
	Besondere Eintrittsvoraussetzungen	keine
	Präsenzanteil (h)	<input checked="" type="checkbox"/> Präsenz <input type="text" value="10"/> Stunden <input checked="" type="checkbox"/> Begleitetes SS <input type="text" value="10"/> Stunden <input checked="" type="checkbox"/> Autonomes SS <input type="text" value="10"/> Stunden
	Kompetenzziele / Lernziele	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können Kompetenzen von Schulabgängerinnen und -abgängern der Volksschule im Bereich Medien & Informatik weiterentwickeln.
	Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Kompetenzprofile von Schulabgängerinnen und -abgängern des LP21
	Lehr- und Lernmethoden	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenarbeit <input type="checkbox"/> Rollenspiel <input type="checkbox"/> Planspiel <input type="checkbox"/> Fallstudie <input checked="" type="checkbox"/> E-Learning <input checked="" type="checkbox"/> Andere <input type="text" value="Erfahrungsaustausch, Diskussion und Reflexion"/>
	Unterlagen / Pflichtliteratur	<ul style="list-style-type: none"> • Kanton Luzern, Bildungs- und Kulturdepartement (2015). <i>Lehrplan 21</i>.
	Leistungsnachweis	siehe Ausführungsbestimmungen
	Bemerkungen	

Header	Modultitel	Digitale Tools und Verknüpfung zum Instructional Design (Modul 2a)
	ECTS-Credits	2
	Verantwortliche Ansprechperson	Daniel Degen
	Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Berufsfachschullehrpersonen BKU/ABU/BM • Schulleitungen von Berufsfachschulen • üK-Leitende • Berufsbildende in Betrieben und Lehrwerkstätten • Berufsbildungsverantwortliche in Organisationen der Arbeitswelt und Berufsverbänden
Modulkarte	Modultyp	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul
	Anrechnung an	
	Besondere Eintrittsvoraussetzungen	keine
	Präsenzanteil (h)	<input checked="" type="checkbox"/> Präsenz <input type="text" value="15"/> Stunden <input checked="" type="checkbox"/> Begleitetes SS <input type="text" value="15"/> Stunden <input checked="" type="checkbox"/> Autonomes SS <input type="text" value="30"/> Stunden
	Kompetenzziele / Lernziele	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können analoge und digitale Tools lernwirksam in die Planung und Umsetzung von Lehr- und Lernsettings integrieren
	Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Office 365 • Mediendidaktik
	Lehr- und Lernmethoden	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenarbeit <input type="checkbox"/> Rollenspiel <input type="checkbox"/> Planspiel <input type="checkbox"/> Fallstudie <input checked="" type="checkbox"/> E-Learning <input checked="" type="checkbox"/> Andere <input type="text" value="Erfahrungsaustausch, Diskussion und Reflexion"/>
	Unterlagen / Pflichtliteratur	<ul style="list-style-type: none"> • Hagemann, W. (2001). Von den Lehrmitteln zu den neuen Medien – 40 Jahre schulbezogener Medienentwicklung und Mediendiskussion. In: B. Herzig (Hrsg.), <i>Medien machen Schule. Grundlagen, Konzepte und Erfahrungen zur Medienbildung</i>, S. 31. Bad Heilbrunn.
	Leistungsnachweis	siehe Ausführungsbestimmungen
	Bemerkungen	
H	Modultitel	Digitale Medien und Verknüpfung zum Instructional Design (Zusatzmodul 2b)

Modulkarte	ECTS-Credits	2
	Verantwortliche Ansprechperson	Daniel Degen
	Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Berufsfachschullehrpersonen BKU/ABU/BM • Schulleitungen von Berufsfachschulen • üK-Leitende • Berufsbildende in Betrieben und Lehrwerkstätten • Berufsbildungsverantwortliche in Organisationen der Arbeitswelt und Berufsverbänden
	Modultyp	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul
	Anrechnung an	
	Besondere Eintrittsvoraussetzungen	keine
	Präsenzanteil (h)	<input checked="" type="checkbox"/> Präsenz <input type="text" value="15"/> Stunden <input checked="" type="checkbox"/> Begleitetes SS <input type="text" value="15"/> Stunden <input checked="" type="checkbox"/> Autonomes SS <input type="text" value="30"/> Stunden
	Kompetenzziele / Lernziele	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können analoge und digitale Medien kreativ und kritisch als Lernquelle nutzen
	Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Medienkompetenz • Social Media • Datenschutz
Lehr- und Lernmethoden	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenarbeit <input type="checkbox"/> Rollenspiel <input type="checkbox"/> Planspiel <input type="checkbox"/> Fallstudie <input checked="" type="checkbox"/> E-Learning <input checked="" type="checkbox"/> Andere <input type="text" value="Erfahrungsaustausch, Diskussion und Reflexion"/>	
Unterlagen / Pflichtliteratur	<ul style="list-style-type: none"> • Hugger, K.-U. (2008). Medienkompetenz. In U. Sander, F. von Gross, & K.-U. Hugger (Hrsg.), <i>Handbuch Medienpädagogik</i>, S. 93-99, Wiesbaden: VS Verlag. 	
Leistungsnachweis	siehe Ausführungsbestimmungen	
Bemerkungen		

Header	Modultitel	ICT Support (Zusatzmodul 2)
	ECTS-Credits	1
	Verantwortliche Ansprechperson	Daniel Degen
	Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> • Berufsfachschullehrpersonen BKU/ABU/BM • Schulleitungen von Berufsfachschulen • üK-Leitende • Berufsbildende in Betrieben und Lehrwerkstätten • Berufsbildungsverantwortliche in Organisationen der Arbeitswelt und Berufsverbänden
Modulkarte	Modultyp	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul
	Anrechnung an	
	Besondere Eintrittsvoraussetzungen	keine
	Präsenzanteil (h)	<input checked="" type="checkbox"/> Präsenz <input type="text" value="10"/> Stunden <input checked="" type="checkbox"/> Begleitetes SS <input type="text" value="10"/> Stunden <input checked="" type="checkbox"/> Autonomes SS <input type="text" value="10"/> Stunden
	Kompetenzziele / Lernziele	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können ihrem Kollegium im ICT Bereich First Level Support bieten
	Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • ICT First Level Support
	Lehr- und Lernmethoden	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Gruppenarbeit <input type="checkbox"/> Rollenspiel <input type="checkbox"/> Planspiel <input type="checkbox"/> Fallstudie <input checked="" type="checkbox"/> E-Learning <input checked="" type="checkbox"/> Andere <input type="text" value="Erfahrungsaustausch, Diskussion und Reflexion"/>
	Unterlagen / Pflichtliteratur	-
	Leistungsnachweis	siehe Ausführungsbestimmungen
	Bemerkungen	

Änderungstabelle

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung
23.2.2020	1.1.2020 rückwirkend	Erlass	Erstfassung